

Case Study BI / Analytics

# Von Cognos Analytics zu Microsoft Power BI



Großhandel

Branche

Power BI

Tools

3 Monate

Projektzeitraum

## Migration von Cognos Analytics zu Microsoft Power BI

Ganzheitliche Betreuung – Die Ablöse des bisherigen BI-Systems durch Power BI. Eine Verbesserung der Performance, vereinfachte Administration sowie die Reduzierung der Kosten.

### Kundenvorstellung

Die REV Ritter GmbH ist ein inhabergeführtes deutsches Entwicklungs- Produktions- und Handelsunternehmen im Bereich Elektrotechnik.

Das 1978 von Manfred und Maria Ritter gegründete Unternehmen hat seinen Sitz in Mömbris. Das seit 40 Jahren bestehende Unternehmen ist mittlerweile europaweit vertreten.

1978 gegründet

Die REV Ritter zählt heute mehr als 180 Mitarbeitende. Mit einem umfassenden Portfolio aus Installationsmaterial, mobile Stromverteilung, Smart Home, Schalterkonzept und viele mehr.

180 Mitarbeitende

Mit ihrem umfassenden Produktsortiment hat sich REV Ritter zu einem der führenden Entwicklungs- Produktions- und Handelsunternehmen in Deutschland entwickelt.

**Führendes Unternehmen**



#### Was war das Ziel des Projekts?

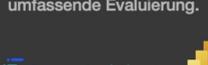
- Die Ablösung des bisherigen BI-Systems als Vertriebsreporting Tool durch das BI System Power BI.
- Selbstständigkeit in Bezug auf Umsetzung und Erweiterung der bestehenden Datenmodelle und der erforderlichen Berichten.
- Verbesserung der Performance (ETL-Prozess) und höhere Verfügbarkeit des BI-Systems.
- Vereinfachte Administration und Reduzierung der Kosten durch transparente Lizenzmodelle.

Florian Schmitt (Controlling)

### Herausforderung

Die Einführung eines Business Intelligence Systems steht oft vor einer Vielzahl von Herausforderungen, um schließlich effektives Datenmanagement und fundierte Geschäftsentscheidungen zu ermöglichen.

Die erste Hürde ist die Ablösung des bestehenden Systems – Cognos Analytics. Die Suche nach dem richtigen BI-Tool erfordert eine genaue Analyse der Unternehmensanforderungen sowie eine umfassende Evaluierung.



**Anspruchsvolle Herausforderung.** Der ETL-Prozess in Cognos erweist sich oft als komplex. Es bedarf eine sorgfältige Projektplanung und Konzeptionierung.



**Sicherstellen der Export- und Analysemöglichkeiten.** Diese würden nicht in Excel verschwinden, da sie für eine tiefgreifende Detailinformation benötigt wird.

**Wertvolle Erkenntnisse bewahren.**

### Lösungsansätze

#### Microsoft Power BI

Sorgfältige Evaluierung verschiedener BI-Tools auf Basis klar definierter Produktspezifikationen. Analyse für Art und Umfang sowie die Auswahl von Microsoft Power BI als Optimal-Lösung.

#### Workshop mit Kundennähe

Festlegung des Umfangs und der Art der Einführung durch einen umfangreichen Analyseworkshop, der eine professionelle Einschätzung und Unterstützung ermöglicht.

#### Zentrale Datenhaltung

Während der Workshops wurde neben dem theoretischen Wissen auch erste Datasets für unternehmensrelevante Daten aufgebaut und optimiert.

#### Erster Meilenstein

Schaffung einer neuen, aber dennoch vertrauten Reportingumgebung. Diese wurde mit neuen, verbesserten Visualisierungs- und Analysemöglichkeiten angereichert.

### Ergebnis

Power BI in Aktion: Wie datenbasierte Entscheidungen das Unternehmen voranbringen.

**Wir haben nicht nur eine Software eingeführt.** Starker Fokus auf die Integration in bestehende Prozesse, die Nutzung von vorhandenen Datenquellen und die gleichzeitige Schaffung neuer Erkenntnisse durch weitere Datensätze und neue Visualisierungen.

**Gemeinsames Verständnis schaffen.** Neben der ganzheitlichen Integration lieferten wir wichtigen Input zum Thema Basisdokumentation des Reportingprozesses. Darunter Datenquellendokumentation, Kennzahlenkataloge und – beschreibungen sowie Rechte- und Rollenkonzepte.

**Noch ein Schritt weiter.** Die Umsetzung des Projekts fand in Form eines Workshops statt. Wir sind weiterhin Partner und unterstützen die REV Ritter GmbH rund um das Thema Power BI.

### Was würden Sie anderen Unternehmen, die in einer vergleichbaren Situation sind, mitgeben?

Grundsätzlich keine Angst vor Neuerungen zu haben bzw. offen sein für ein neues anderes System zur Visualisierung und Analyse von Daten. Power BI kann man grundsätzlich relativ schnell lernen und erste Erfolge erzielen.

Als Unternehmen sollte man grundsätzlich seine eigenen Daten und die eigene Datenstruktur (Stammdaten) gut kennen.

Es gibt nahezu kein Problem, dass nicht gelöst werden kann. Nicht zu unterschätzen ist jedoch die Lernkurve, die sich aus dieser Thematik ergibt. Die Mitarbeiter benötigen zur Einarbeitung schon einen gewissen zeitlichen Rahmen.

### Wie sieht die Zusammenarbeit mit KOM4TEC aus?

Es wurden mehrere Workshops durchgeführt um das neue Datenmodell und die gewünschten Anforderungen hinsichtlich Dashboards/Berichte/Statistiken zu erstellen. Zukünftige Erweiterungen (z.B. auch andere Unternehmensbereiche in Power BI hinsichtlich der Daten auswerten) werden ebenfalls in Workshops erstellt. Zusätzlich sollen Jour fixe als Regeltermin durchgeführt werden, um Fragen zu Power BI zu klären oder ggf. nächste Projektschritte festzulegen.

Florian Schmitt (Controlling)

Ihr seid noch keine Data Driven Company?

## Dann aber schnell!

Wir machen das zusammen.

Kontakt aufnehmen

**Michael Thierolf**  
Lead Consultant BI/Analytics

michael.thierolf@kom4tec.de

